

# Intravitreale Injektion, der kleine „Pieks“ ins Auge

„Auf lange Sicht“ gut Sehen – Ihr Augenspezialist: nordBLICK Praxis Meldorf

**MELDORF** Durch UV-Licht und Bildschirm, Feinstaub- und Pollenflug, Mangel an Tränenflüssigkeit und Fehlfunktionen, insbesondere aber unter den Auswirkungen, die das zunehmende Alter unvermeidlich mit sich bringt, leiden unsere Augen im Laufe der Zeit.

Auch wenn ein Klinikbesuch nicht immer unumgänglich ist, sind zahlreiche Spezialbehandlungen, die bislang nur in Augenkliniken durchgeführt werden konnten, inzwischen auch in Augenarztpraxen möglich. So bietet die nordBLICK Praxis Meldorf sogenannte „intravitreale Injektionen“ (IVOM-Gaben) an. Gemeint ist die operative Medikamentengabe per Spritze in das Auge.

Für die Patienten aus Dithmarschen und der weiteren Umgebung, wie etwa dem südlichen Nordfriesland, bedeutet dieses Behandlungsangebot kürzere Wege und eine zeitlich komfortable Lösung. „Heimnahe Behandlungen sind ein we-

sentlicher Gewinn für die Patienten“, erklärt Dr. med. Stefan Gottwalt. Er ist Facharzt für Augenheilkunde und leitet die Praxis seit Anfang 2020.

Bei der intravitrealen Injektion handelt es sich um eine bei verschiedenen Augenerkrankungen erprobte Methode. Hierzu zählen insbesondere die „feuchte altersabhängige Makuladegeneration“ (AMD), das „diabetische Makulaödem“, und das „Makulaödem nach Thrombosen im Auge“.

Wer etwa durch die feuchte Makuladegeneration oder durch das diabetische Makulaödem nur unscharf sieht, weil sich Flüssigkeit im Bereich der Netzhaut angesammelt hat, werde per Injektion behandelt. „Die Flüssigkeit bildet sich zurück“, beschreibt Stefan Gottwalt den Effekt des injizierten Medikaments. „Durch die gespritzten Medikamente werden undichte krankhafte Gefäße, aus denen Flüssigkeit in die Netzhaut läuft, zurückgedrängt“, er-



Dr. Stefan Gottwalt und das Team der nordBLICK Praxis Meldorf.

läutert Stefan Gottwalt. Dadurch werde das Sehen stabilisiert und in vielen Fällen wieder besser.

In der nordBLICK Praxis Meldorf werden zudem komplexe Augenuntersuchungen durchgeführt, so etwa um den sogenannten Grünen Star (Glaukom) oder andere Erkrankungen festzustellen. Bezüglich der Lin-

seneintrübung im Rahmen des „Grauen Stars“ (Katarakt) setzt die nordBLICK Praxis Meldorf nicht nur auf umfangreiche Untersuchungen, sondern legt insbesondere großen Wert auf eine umfassende Aufklärung ihrer Patienten. Insbesondere in Hinblick auf die verschiedenen Linsenmöglichkeiten und OP-Ver-

fahren. Neben seinen großen Patienten hat Stefan Gottwalt auch die Kleinen im Blick. Zweimal pro Woche wird eine Sehschule in Meldorf angeboten, um Kinder, aber auch Erwachsene zu untersuchen. Das Problem: Für die betroffenen Kinder selbst ist ihr eingeschränktes Sehvermögen unverdächtig. „Sie denken, alle sehen so wie sie“, verdeutlicht der Augenarzt. Deshalb sei Wachsamkeit gefordert, damit gegebenenfalls schnell eine Brille angefertigt beziehungsweise eine entsprechende Therapie eingeleitet werden kann.

Die enge Kooperation mit der nordBLICK Augenklinik Bellevue in Kiel, eine der modernsten Einrichtungen ihrer Art in Europa, macht eine umfassende Versorgung der Patienten aus der nordBLICK Praxis Meldorf aus einer Hand möglich.

> **nordBLICK Praxis Meldorf**

**Österstraße 6, Meldorf**

**Tel.: 04832-8855**

**E-Mail: [meldorf@nordBLICK.de](mailto:meldorf@nordBLICK.de)**